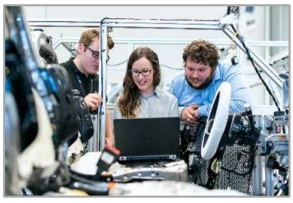
Aktuelles aus der VME-Stiftung 4/2023

Das Mammut und das Hebelprinzip – oder: „Die Hebelkiste“

„Dass die Playmobil-Figur so hochfliegt und man gucken kann, wann sie am höchsten fliegt, das hat am meisten Spaß gemacht“, erläutert Viertklässlerin Zoe ihre Lieblingsstation der „Hebelkiste“. Bestätigend rufen Alexander und Marie: „Ja, die fliegenden Männchen waren am besten!“. Was die Schüler damit meinen, ist ein selbstgebautes „Lineal-Katapult“, mit dem sie Figuren durch die Luft schießen. Die Aufgabe dahinter: Wann fliegt die Figur am höchsten? Sechs Doppelstunden lang experimentiert die Klasse 4a der Grundschule Glane mit der „Hebelkiste“, die von der VME-Stiftung in Kooperation mit dem Medienzentrum Osnabrück und der Universität Osnabrück für den Sachunterricht entwickelt wurde. Dabei gehen die Kinder zu zweit an zehn verschiedenen Experimentierstationen selbstständig dem Hebelprinzip auf den Grund. So testen Sophia und Charlotte, wie viele Menschen man benötigt, um ein Mammut hochzuheben. „Mir macht es Spaß zu sehen, dass ganz viele Leute schwerer sein können als ein Mammut“, merkt Sophia an. Die Freude steht den beiden Freundinnen beim Ausprobieren ins Gesicht geschrieben. Die „Hebelkiste“ steht allen Grundschulen in der Region an den Medienzentren kostenlos zur Ausleihe zur Verfügung.

Mehr Abiturienten in Ausbildungsberufen



Mehr junge Menschen mit Abitur beginnen nach der Schule eine Ausbildung. Im Jahr 2021 hatten fast ein Drittel (29,7 %) der angehenden Auszubildenden auch die Berechtigung, eine Hochschule zu besuchen, zeigen aktuelle Zahlen des Statistischen Bundesamts. Das waren fast 7 Prozentpunkte mehr als noch zehn Jahre zuvor.
Weiterhin stellen aber Absolventen mit Realschulabschluss mit 41,4 % den größten Teil der neuen Auszubildenden. Rückläufig ist der Anteil der Hauptschüler (24 %) und der Schulabgänger ganz ohne Abschluss (2,8 %). Bestimmte Lehrberufe wurden fast ausschließlich mit Bewerbern besetzt, die mindestens Fachhochschulreife vorweisen können. Das gilt für die Bereiche Software-Entwicklung, Marketingkommunikation und Medienkaufleute. Realschüler lernen besonders häufig Kfz-Mechatronik oder wählen die medizinische Fachangestelltenausbildung.

Kurz notiert

Workshop „Mechatronik“

In Kooperation mit der BBS Brinkstraße bieten wir einen Mechatronik-Workshop für Schülerinnen und Schüler an. An drei Nachmittagen (ab dem 30.11.2023, immer donnerstags) entwickeln die Teilnehmenden Programme für eine Haus-, Garten- oder Garagensteuerung und fügen diese drei Bereiche zu einem Netzwerkprojekt zusammen. Anmeldung und weitere Infos bei Dr. Stefanie Krafft, ☎ 0541-6003511, ✉ krafft@vme-stiftung.de.

„Future Skills – mit Kernkompetenzen Zukunft gestalten“

ZUKUNFTSFORUM ▶Bildung

Die Berufswelt verändert sich – wie bleiben wir mit dem, was wir können und wissen, aktuell und zukunftsfähig? In unserem diesjährigen Zukunftsforum Bildung am 27.11.2023, 15.30 Uhr, beschäftigen wir uns mit den Kompetenzanforderungen, die mit der gegenwärtigen Transformation einhergehen. In diesem Forum geht es darum, welche Fach-, Führungs- und kollaborativen Kompetenzen wir brauchen. Und wir blicken darauf, wie sie im Rahmen von Ausbildung und Personalentwicklung, aber auch im Kontext von Schulen und Hochschulen entwickelt, erworben und vermittelt werden können. Besonders gespannt sind wir auf den Fachvortrag „Neue Welt – neue Herausforderungen: Eine Einführung in Future Skills, ihre Wirkung und wie man sie erhält“ von Dr. Felix Süßenbach, Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft e.V.

06.10.2023

Redaktion: S. Stöhr (V.i.S.d.P.), B. Grabowski

Bohmter Straße 11
49074 Osnabrück
Telefon (0541) 7 70 68-0
www.vme-stiftung.de